

EV.-LUTH. LANDESKIRCHE HANNOVERS

DAS LANDESKIRCHENAMT

30169 Hannover, den 13. Juni 1983
Rote Reihe 6
Telefon: 0511/1241-0 Durchwahl: 1241-
Telefax: 0511/1241-266
Az.: 6803 III 13 R. 340

Rundverfügung K9/1983

Kirchliches Handeln bei Unglücksfällen und Katastrophen

Im Anschluß an die diesjährige Konferenz in Loccum möchten wir daran erinnern, daß im staatlichen Bereich durch vielfältige Maßnahmen Vorkehrungen getroffen werden, um bei Unglücksfällen und Katastrophen, die etwa bei Sturmfluten, Waldbränden und Schneeverwehungen, beim Transport von hochgiftigen, explosiven oder strahlenden Materialien eingetreten sind, helfend eingreifen zu können.

Der kirchliche Auftrag für Verkündigungen, Seelsorge und Dienst am Nächsten schließt ein, im Gemeingefahren unseren Beitrag zum Katastrophenschutz zu leisten.

Damit die Kirche organisatorisch in der Lage ist, im Unglücksfall helfend zur Verfügung zu stehen, bedarf es der Vorbereitung durch Pläne und Absprachen sowohl innerhalb der Kirche als auch der Kontakte mit den staatlichen Stellen des Zivil- und Katastrophenschutzes. Die Superintendenten werden deshalb gebeten, soweit noch nicht geschehen,

- a) Kontakte zu den für ihren Bereich zuständigen Hauptverwaltungsbeamten aufzunehmen und kirchliche Hilfen und Unterstützung für den Fall der Katastrophe anzubieten und zu verabreden,
- b) bei den örtlichen Hilfsorganisationen - gegebenenfalls unter Einschaltung der Johanniter-Unfallhilfe - die Bereitschaft der Kirche zu seelsorgerlichen Gesprächen mit den Helfern zu erklären,
- c) auf Pfarrkonferenzen das Thema "Kirchliches Handeln bei Unglücksfällen und Katastrophen" zu behandeln sowie bei interessierten Pastoren und Diakonen für eine besondere Aus- und Fortbildung auf diesem Gebiet einzutreten.

Wir sind gern bereit, fachkundige Referenten für die Behandlung dieser Themen zu vermitteln.

Wir bitten darum, daß in den Werken, Einrichtungen und Verbänden des Diakonischen Werkes sowie in den Arbeitsbereichen des Amtes für Gemeindedienst entsprechend verfahren wird.

Im übrigen sind Anregungen zu verantwortlichem Handeln in einer EKD-Handreichung "Kirchliches Handeln bei Unglücksfällen und Katastrophen" veröffentlicht worden, die beim Kirchenamt der EKD, Postfach 210110, 3000 Hannover 1, zum Preise von 3,- DM bezogen werden kann.

gez. Dr. Frank